

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 31.500 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Die **Abteilung 4.3 Technik der Universitätsverwaltung** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet** und in **Vollzeit** eine*n

Werkstattleiter*in für die Werkstatt Sanitär- und Heizungstechnik

Die Abteilung Technik betreibt die technische Gebäudeausrüstung in 350 Gebäuden der Universität Bonn und hält diese instand.

- Ihre Aufgaben:
- Betrieb, Inspektion, Wartung, Instandsetzung und Verbesserung von Sanitär- und Heizungsanlagen sowie versorgungstechnischen Sonderanlagen,
 - Betreuung von Fremdfirmen,
 - Werkstattleitung einer Werkstatt mit 16 Mitarbeiter*innen.

- Ihr Profil:
- eine Qualifikation als Techniker*in oder Meister*in im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder vergleichbare Kenntnisse und berufliche Erfahrungen,
 - mehrjährige nachgewiesene Berufserfahrung,
 - idealerweise die Ausbildereignung zur Ausbildung im Handwerk,
 - Grundkenntnisse Englisch,
 - Interesse an einer vielfältigen Tätigkeit bei der Betreuung der Universitätsgebäude,
 - Teamfähigkeit,
 - Zuverlässigkeit, Engagement und Organisationsgeschick.

- Wir bieten:
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region, Arbeitsplatzsicherheit und Standorttreue,
 - Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
 - betriebliche Altersversorgung (VBL),
 - zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
 - eine sehr gute Anbindung an den ÖPNV durch die zentrale Lage in Bonn sowie die Möglichkeit, kostengünstige Parkangebote zu nutzen,
 - Entgelt nach Entgeltgruppe 9b TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position mit der **Kennziffer 3.4/2024/161** interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen und aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **14.07.2024** über das [Online-Bewerbungsformular](#) zu. Für weitere Auskünfte steht Herr Miebach (Tel.: 0228 / 73-4733) gerne zur Verfügung.